

Auf die Zutaten kommt es an!

Als ich gestern in einer U-Bahnstation bei einem Imbissstand vorbeikam und mir eine Jause kaufte, entdeckte ich, daß mein Jausenkauf etwas mit einem Vortragskonzept gemeinsam hat. Auch bei einem Vortrag werden schließlich Inhalte "verkauft". Doch halt - ich beginne von Anfang an.

Erinnern Sie sich noch an die simple Wurstsemmel, an jene die auch der Schäferhund in Commissar Rex gerne verzehrt? Die klassische Wurstsemmel sind einige Blätter Extrawurst zwischen zwei weisse Semmelhälften geklemmt und eingepackt in ein Wurstsemmelpapier. Ich erinnere mich noch gut an meine erste Schulzeit, als manche Kinder diese Wurstsemmel in der 10 Uhr Pause auspackten.

Denken wir nun an die meisten Fachvorträge, die landauf und landab gehalten werden. Sie sind wie die Wurstsemmel: der Inhalt zwischen zwei (Laptop)-Deckeln. Die Zahlen und Fakten werden präsentiert, punktum. Die Informationen werden ohne viel Aufhebens hingeknallt.

Wenn wir heute vor der Verkaufstheke einer Bäckerei in der U-Bahnstation stehen, gibt es dort keine simplen Wurstsemmeln mehr. Da liegen zehn bis fünfzehn verschiedene Varianten von Semmeln mit Inhalt. Vollkorngebäck, Käsegebäck oder Ciabatta - gefüllt mit Wurst, Käse, darauf noch Tomatenscheiben, eine Essiggurke und ein gekraustes Salatblatt, appetitlich in einer Serviette drapiert. Eine einfache Wurstsemmel hat dort keine Chance mehr. Was zählt, ist die Abwechslung. Was zählt, ist, WIE die Wurst serviert wird. Es sind die Zutaten!

Servieren Sie Ihren Zuhörern nicht nur die trockenen Fakten! Garnieren Sie Ihre Vorträge mit den Gurken, mit den Tomaten und mit dem Salat! Würzen Sie Ihre Inhalte mit Geschichten, bringen Sie Zitate, verwenden Sie Bilder und lebendige Sprache! Bringen Sie Abwechslung in die übliche Pampe! Dann werden Sie sich von den übrigen Wurstsemmel-Verkäufern, den Laptop-Reduktionisten und Powerpoint-Prüglern unterscheiden!

Wie Ihr Vortrag abwechslungsreich und lebendig wird, können Sie auf S. 93- 167 meines Buches "Der souveräne Vortrag" in den Kapiteln "Dramaturgie" und "Den Vortrag lebendig gestalten" nachlesen. Info: www.fleurwoess.com